



**GEMEINSCHAFTSSCHULE
PROBSTEI**

**Friedhofsweg 6
24217 Schönberg
Tel. 04344-1618 - Fax: 04344-1677
e-mail: gms-probstei.schoenberg@schule.landsh.de**

Schönberg, den 22.01.2013

Gemeinschaftsschule Probstei - Friedhofsweg 6 - 24217 Schönberg

Herrn Schulverbandsvorsteher H. Wichelmann
Herrn Vors. des Hauptausschusses J. Cordts
Herrn Bürgermeister W. Zurstraßen
Knüll 4
24217 Schönberg

nachrichtlich:
Schulamt, Schulrat J. Hübner
Personalräte der Schönberger Schulen
Schulsozialarbeit, B. Staudler

SOS Kinderdorf, Herrn M. Koch
Karolinenstraße 18
24321 Lütjenburg

Schulsozialarbeit in Schönberg

Sehr geehrte Herren!

wie schon des Öfteren besprochen, geben wir in der beigelegten Anlage den Stunden- und Arbeitsansatz von Schulsozialarbeit im Schulzentrum Schönberg - auch im Vergleich mit anderen Schulstandorten - zu Ihrer Kenntnis.

Es wird nach unserer Interpretation zweifelsfrei ersichtlich, dass in Schönberg auch unter Berücksichtigung der Pluralität der Systeme, die Stundenausstattung zu niedrig ist.

Wir beantragen deshalb die Aufstockung des derzeitigen Arbeitsvertrages um 4 Wochenstunden mit Wirkung zum Schuljahr 2013/14.

Wir bitten um die wohlwollende Prüfung dieses Antrages, zumal wir eindeutig feststellen können; dass z.B. anlässlich der kürzlich stattgefundenen Zeugniskonferenzen, etliche Schüler durch das Wirken der Schulsozialarbeit aus ihrer „jeweiligen Misere“ herausgeholt, bei vielen anderen sich die Situation deutlich verbessert hat. Durch das stetige Wachstum der Schülerzahlen in Schönberg ist zwangsläufig auch die Zahl der SchülerInnen/Familien mit sozialen Problemlagen gestiegen.

Uns erscheint im Sinne des Erreichens eines Schulabschlusses - je höherwertiger, desto besser - diese Aufstockung als außerordentlich dringlich. Das Schuljahr 2013/14 möge dann zeigen, ob diese Aufstockung auskömmlich ist.

Mit freundlichem Gruß

Wolfgang Wittmaack
Schulleiter GSP

Inga Behrendt
kom. Schulleiterin Grundschule

Gerburgis Ecke
Schulleiterin Förderzentrum

Leistungen der Schulsozialarbeit am Schulzentrum Schönberg

Zeitraum vom 15.08.11 bis 22.06.12

Fallzahlen:

Schulzentrum Schönberg mit Außenstelle an der Krokauer Mühle

Beratungsgespräche mit Schülern:	
Männlich	244
Weiblich	258
Gespräche mit Schülergruppen:	111
Gespräche mit Personensorgeberechtigten:	242
Gespräche mit Familien:	81
Gespräche mit Lehrkräften:	318
Fallgespräche mit einer anderen Institution (z.B. ASD, Kinderschutzzentrum, Ärzte, Therapeuten, Polizei, Suchtberatungsstelle):	198
Institutionsübergreifende Fallgespräche (mind. 3 Institutionen):	90

Grundschule an den Salzwiesen mit Außenstelle an der Krokauer Mühle

Gespräche mit Schülern:	
Männlich	49
Weiblich	51
Gespräche mit Schülergruppen:	14
Gespräche mit Personensorgeberechtigten:	60
Gespräche mit Familien:	20
Gespräche mit Lehrkräften:	62
Fallgespräche mit einer anderen Institution:	33
Institutionsübergreifende Fallgespräche (mind. 3 Institutionen):	8

Förderzentrum Schönberg

Gespräche mit Schülern:	
Männlich	9
Weiblich	13

Schülergruppen:	7
Gespräche mit Personensorgeberechtigten:	13
Gespräche mit Familien:	0
Gespräche mit Lehrkräften:	17
Fallgespräche mit einer anderen Institution:	12
Institutionsübergreifende Fallgespräche (mind. 3 Institutionen):	8

Gemeinschaftsschule Probstei

Gespräche mit Schülern:	
Männlich	186
Weiblich	194
Gespräche mit Schülergruppen:	90
Gespräche mit Personensorgeberechtigten:	169
Gespräche mit Familien:	61
Gespräche mit Lehrkräften:	239
Fallgespräche mit einer anderen Institution:	153
Institutionsübergreifende Fallgespräche (mind. 3 Institutionen):	74

Weitere Aufgabenfelder:

- Planung und Durchführung bzw. Organisation sozialpädagogischer Angebote für den Klassenverband bzw. für Kleingruppen
- Sozialpädagogische Gruppenarbeit im Offenen Ganztage der Schönberger Schulen
 - Durchführung einer SelbstbehauptungsAG für Schüler_innen ab der 4. Klasse
 - Durchführung einer ComputerAG für Schülerinnen ab der 5. Klasse
- Teilnahme an Lehrerkonferenzen
- Teilnahme an Schulkonferenzen (nach Bedarf)
- Teilnahme an Klassenkonferenzen
- Teilnahme an Schulinfoveranstaltungen (nach Bedarf)
- Teilnahme an Elternabenden (nach Bedarf)
- Teilnahme an den Treffen der für den Stützpunkt zuständigen Lehrkräfte
- Gespräche mit Schulleitungen und Koordinator_innen
- Unterstützung der Schulelternbeiräte der Schönberger Schulen bei der Organisation ihrer Elternthemenabende
- 1x wöchentlich Teambesprechung der Schulsozialarbeiterinnen im SOS Kinderdorf in Lütjenburg

- regelmäßige Teilnahme an Fallsupervisionssitzungen
- Mitglied im regionalen Arbeitskreis Schulsozialarbeit im Kreis Plön
- Mitarbeit im Landesarbeitskreis Schulsozialarbeit
- Netzwerkarbeit > Kooperation und Vernetzung mit außerschulischen Hilfsangeboten z.B. ASD, Beratungsstellen (Erziehungs- und Suchtberatung), Therapeuten, Ärzten, Kinder- und Jugendhaus, Hort, Polizei
- Verwaltungstätigkeiten und Dokumentation
- Anleitung Praktikant_innen

Vergleich zu anderen Schulsozialarbeitsstellen im Kreis Plön:

Schule	Zuständig für: Schüler/innenzahl	Stellenumfang/Stunden/Woche
Theodor-Heuss Gemeinschaftsschule Preetz	Ca. 650	35,5
Wilhelminenschule Preetz Grund- und Regionalschule	Ca. 380	35,5
Förderschule Lütjenburg	Ca. 80	20
Grundschule Lütjenburg	Ca. 250	10
Regionalschule Lütjenburg	Ca. 450	35,5
Friedrich Schiller Gymnasium Preetz; Gymnasium Lütjenburg	Ca. 1550	35
Grundschulen Plön		19,5
Regionalschule Plön; Förderschule Plön	Ca. 620	35
Berufsbildungszentrum Plön	Ca. 40	39
Grund- und Regionalschule Heikendorf; Grundschule Mönkeberg		30
Grund- und Regionalschule Schönkirchen; Förderzentrum Schönkrichen		39
Grund- und Gemeinschaftsschule Raisdorf	Ca. 740	26
Astrid-Lindgren- Grundschule Klausdorf	Ca. 200	22,5
Grundschule an den Salzwiesen; Gemeinschaftsschule Probstei; Förderzentrum Schönberg	Ca. 1150	35